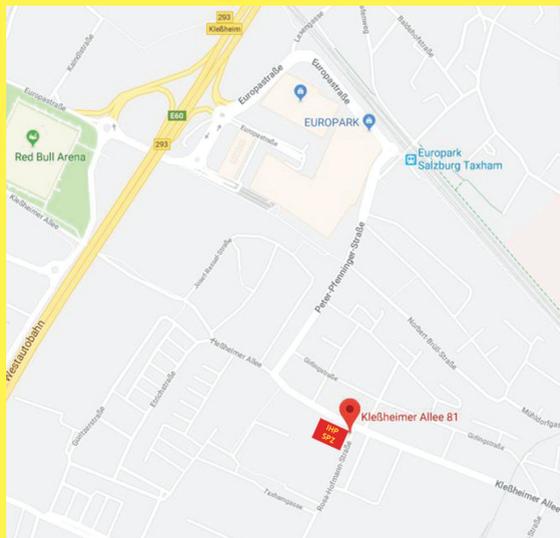




Institut für Heilpädagogik
(Sozialpädagogisches Zentrum)
Klessheimer Allee 81
5020 Salzburg



Anreisemöglichkeiten

Auto

Über die Autobahnabfahrt
Salzburg-Kleßheim

Stadtbus

Mit dem städtischen
Busliniennetz (Linie 1/12/28)
bis zur
Haltestelle Noppingergasse.
Linie 9 bis zur Haltestelle
Martin-Luther-Platz

S-Bahn

Vom Hauptbahnhof Salzburg
bis zur Haltestelle
Europark

Parkmöglichkeit

Rosa-Hofmann-Straße

Institut für Heilpädagogik

Ambulanz & Station
Allgemeine
Information



LAND
SALZBURG



LAND
SALZBURG

Institut für Heilpädagogik (IHP)

Unser Ziel ist es die emotionale, soziale und schulische Entwicklung der uns anvertrauten Kinder und Jugendlichen mit unserem Team möglichst optimal zu fördern. Schwerpunktmäßig beschäftigen wir uns mit Diagnostik und Behandlung von Aufmerksamkeitsdefizitstörungen (mit und ohne Hyperaktivität), verschiedenen Teilleistungsschwächen und Autismus-Spektrum-Störung.

Mögliche Gründe für eine Vorstellung könnten sein

- ausgeprägte Unruhe, Unkonzentriertheit und überstürztes Handeln
- Auffallende Ablenkbarkeit und Verträumtheit
- Leistungsabfall oder Versagen in der Schule
- übermäßige Streitbereitschaft oder aggressives Verhalten (Wutausbrüche)
- Schwierigkeiten, Freunde zu finden oder zu behalten, Außenseiterposition
- allgemeine oder spezielle Entwicklungsverzögerungen (Teilleistungsschwächen z.B. der Hörentwicklung, der Lese- Rechtschreibfähigkeit)
- Bewegungs- und Koordinationsstörungen
- Beeinträchtigung der Kommunikationsfähigkeit und im sozialen Verhalten
- Unglücklichsein, Ängste oder sozialer Rückzug
- Erschöpfung von Eltern, Betreuern oder Lehrern durch extrem herausforderndes Verhalten

Möglichkeiten der Hilfe sind

- umfassende **ambulante** Untersuchung und Beratung
- ambulante ärztliche Kontrolle
- regelmäßige ambulante Therapie einzeln oder in Kleinstgruppen
- für Kleinkinder (3-6 Jahre) Besuch der heilpädagogischen **Tagesklinik** wochentags für rund drei Monate
- für Schulkinder bis ca. 12 Jahre **stationäre Aufnahme** während der Woche für acht bis neun Wochen geblockt



Pädagogisches Konzept

Die heilpädagogische Arbeit erfolgt jeweils in konstanten Gruppen, durch Zusammenwirken des multidisziplinären Teams. Das einfühlsame Erfassen der sozialen, psychischen und körperlichen Situation der uns anvertrauten Kinder bildet die Basis für individuell zugeschnittene Hilfestellungen (aus Pädagogik, Fördertherapie, Psychologie und Medizin). Ein Schwerpunkt der pädagogischen Bemühungen ist auf soziales Lernen hin ausgerichtet. Die Umsetzung erfolgt auf der Station in Kleingruppen zu vier Kindern mit konstanten Bezugsbetreuern, eine gezielte schulische Förderung erfolgt in zwei Kleinklassen (je 6 Kinder) der Heilstättenschule im Haus und enge Zusammenarbeit mit den Lehrkräften. In der Tagesklinik werden sechs Kinder von zwei Pädagoginnen und einer Psychologin gefördert.

Unterschiedliche Fachkompetenzen - ein Team

Sozialpädagogik - Sonder- und Heilpädagogik - Pflichtschulpädagogik - Psychologie - Psychotherapie - (Sonder-) Kindergartenpädagogik - Logopädie - Ergotherapie - Pädiatrie - Kinderpsychiatrie

Kontakt

Telefonische Kontaktaufnahme mit dem Sekretariat des IHP, zur Vorinformation und für Terminvereinbarung unter +43 662 433091.

Mit Wartezeiten muss gerechnet werden.

Die Einrichtung ist während der Sommermonate (Ferienbeginn bis zwei Wochen vor Schulbeginn) und über Weihnachten geschlossen.

Adresse

Institut für Heilpädagogik

Klessheimer Allee 81, A-5020 Salzburg

Telefon +43 662 433091 | Fax: +43 662 433091 60

E-Mail: ifhp@salzburg.gv.at

Web: www.salzburg.gv.at/spz-ihp

Kosten und Elternbeiträge

Die Hauptkosten trägt das Land Salzburg zusammen mit den Sozialversicherungsträgern, nur ein kleiner Teil wird von den Krankenversicherungen getragen. Deshalb ist für Kinder, die nicht im Bundesland Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben, ein erhöhter Selbstbehalt/Kostenaufwand zu bezahlen.

Wir berechnen folgende Elternbeiträge für Kinder aus dem Bundesland Salzburg:

30 Euro für die Erstvorstellung zu Beginn einer ambulanten heilpädagogischen Therapie (einmalig). Die Grunduntersuchung umfasst eine gründlich mehrstündige diagnostische Abklärung und Beratung für Eltern und betroffene Kinder bzw. Jugendliche.

245 Euro als Unkostenbeitrag für acht bis neun Wochen stationär im IHP aufgenommene Kinder und Jugendliche. Der Beitrag beinhaltet - für den gesamten Zeitraum - einen geringen Anteil für die Verpflegung, vor allem aber den Aufwandsersatz für die Teilnahme an externen Freizeitaktivitäten (z.B. Eintrittsgelder), sowie einen Anteil für die Teilnahme am heilpädagogischen Voltigieren.

120 Euro Selbstbehalt pro Monat der tagesklinischen Aufnahme.

Beiträge für ambulante Therapien, gestaffelt nach der Anzahl der Termine pro Quartal:

- bis 3 Therapien € 18,-
- bis 6 Therapien € 36,-
- ab 7 Therapien € 72,-

Impressum:

Medieninhaber: Land Salzburg | Herausgeber: Sozial-Pädagogisches Zentrum, Institut für Heilpädagogik, vertreten durch Dr. Georg Weiss | Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Georg Weiss, Markus Pschernig | Bilder: © Sozial-Pädagogisches Zentrum; Google Maps | Grafik und Layout: Markus Pschernig (SPZ) und Grafik Land Salzburg | Herstellung: Druckerei Land Salzburg, 5010 Salzburg | März 2018
Downloadadresse: www.salzburg.gv.at/ihp.pdf